

## Drei Remstaler Wengerter erhalten höchste Auszeichnungen in der Schweiz

Auszeichnung im Rahmen des „Mondial du Pinot Noir 2009“



Einer der begehrtesten internationalen Weinpreise wurde am vergangenen Freitag, 4. September 2009 im schweizerischen Sierre (Wallis) an drei Erzeugerbetriebe aus dem Remstal vergeben.

Das traditionsbewusste Strumpfelbacher Weingut Kuhnle wurde gleich mit 2 Goldmedaillen für ihre beiden Spatburgunderweine „2007 im Holzfass gereift“ und „2006 im Barrique gereift“ ausgezeichnet. Mit einer Silbermedaille wurde das Weingut Karl Haidle in Kernen-Stetten mit seinem „Spätburgunder Trocken Burghalde 2007“ geehrt. In der Klasse „Decouvert Pinot Gris“ erhielten die Fellbacher Weingärtner, vertreten durch ihren Kellermeister Werner Seibold, eine Goldmedaille für ihren Weißwein „Grauer Burgunder „S“ 2008“.

Im Beisein von Yves Benard, dem aus Australien stammenden Präsidenten des OIV (Inter-nationale Organisation der Weine und des Weines) wurde den Remstaler Wengertern diese Ehrung im prachtvollen „Chateau Mercier“ zu teil. Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Medaillen und Sonderpreise hoch über der hier eng geschwungen Rhone an die Sieger übergeben.

53 Degustatoren des „Mondial du Pinot Noir“ aus aller Welt mit den Weißwein-Deklinationen „Pinot Gris“ und „Pinot Blanc“ hatten 1100 Weine aus 22 Ländern zu testen, zu probieren und auszuwählen. Alleine aus Deutschland kamen 140 Bewerbungen und aus Frankreich immerhin noch über 100.

Übereinstimmend meinten die Sieger aus dem Remstal: „Deshalb sind wir so stolz auf gerade diese Medaillen, weil wir damit eine große Anerkennung bekommen haben, die deutlich macht, dass wir höchste Qualität bieten und auch im internationalen Wettbewerb mit unseren Weinen mithalten können“.

Das Weingut Kuhnle, das rund um die Weinstadter Weinberge in Strumpfelbach, Schnait und Stetten etwa 18 Hektar Rebfläche bewirtschaftet, erhielt darüber hinaus eine ganz besondere Ehrung, den „PRIX VINOFEED“. Er wird im Rahmen des „Mondial du Pinot Noir“ nur ein einziges mal vergeben. Dieser Sonderpreis wird für die höchste Übereinstimmung aller 53 Juroren bei der Vergabe einer Goldmedaille vergeben. Werner Kuhnle, der Chef des Weinguts: „Darüber sind wir ganz besonders glücklich. Es zeigt, wie sehr wir als Winzer im Remstal ganz vorne in der Einschätzung unserer Produkte und der weltweiten Konkurrenz angekommen sind“.